



Gams, 19.01.2010

Grüezi wohl meine Fans! (Meine Fangemeinde wächst ja täglich!)

Ich wollte schon lange meine jüngsten Erlebnisse diktieren, aber meine Menschen hatten alle Hände voll zu tun und da ich mit meine riesigen Pfoten keine Tastatur bedienen kann, musste ich auf ihre Grosszügigkeit warten...

Die letzten Wochen waren ziemlich aufregend! Heute bin ich genau 15 Wochen alt. In den letzten fünf Wochen habe ich ganz vieles erlebt.

Dass ich der Beste im apportieren bin, macht meinen Leuten eine riesige Freude. Ich habe bewiesen, dass ich mehr bin als ein süsser Welpe, der sich wie ein Plüschtier knuddeln lässt!

Ich steigere mich mit jedem Tag und mit meinem Charme wickle ich mein Rudel wacker um den kleinen Finger! ☺ Ohne dass sie merken, sind wir ganz viel Zeit draussen, bei jedem Wetter. Klar, dass wir nie lang auf einmal im Garten bleiben. Sie meinen, es könnte mir schaden... meinen Beinen oder so was... Die haben keine Ahnung! Aber am Schluss bestimmen sie ja, wenn Zeit ist um wieder ins Haus zu gehen. Ich erhebe Einspruch! Es nützt nichts, aber ich habe es zumindest versucht.

. Das „Couch-Potato-Leben“ bei Regen und Kälte gehört der Vergangenheit an! Da ich meine „Geschäfte“ nach dem Schlafen, Spielen und Essen erledigen muss, bringt das eine schöne Abwechslung im Alltag... Die Rudel-Mutter sagte, dass sie am liebsten in Stiefel und Jacke leben würde, weil das eine Menge Zeit sparen würde...hi hi... Ich kann nichts dafür; wenn die Natur ruft, muss ich doch gewähren, oder?? Manchmal ist doof, weil wir in einem dreistöckigen Haus leben. Ich schaue sie schon eindringlich an, aber wenn der Rudelchef seine Maschine anstarrt und seine Linien zeichnet, oder s'Mami den Kochherd putzt und mich nicht ansieht kann schon passieren, dass meine Blase nicht warten kann... Leandro sagt dass ich den ganzen Titicaca See in meinem Bauch trage... hihi... aber sie sind alle selber schuld! Würden sie mich und NUR mich den ganzen lieben Tag anschauen, würden sie alle meine Wünsche und Bedürfnisse von meinen Augen ablesen können... Dass sie arbeiten, putzen und sonst etwas machen müssen ist nicht mein Problem!

Ich bin schon stolze 13 Kg schwer! Wisst ihr noch was für ein kleines Würmchen ich bei der Geburt war?? Na ja, heute sieht man kein Spur mehr davon. Ich bin kräftig ohne dick zu sein und meine muskulösen, langen Beine machen mich zu einem wunderschönen Hund (Stop! Ich bin nicht furchtbar eingebildet! Das sagen ja meine Rudel-Eltern! Mein Spiegelbild ruft in mir ausser Kampfgeist nichts hervor.)

In den vergangenen Wochen durfte ich auch Lift fahren. Es war ganz ok. Eigentlich wie Bus fahren... Es wackelte ein bisschen, aber es braucht schon viel mehr um mich ängstlich zu machen... Ich bin schliesslich ein Pirat! Weder Pferd, noch Autos bereiten mich ein komisches Gefühl. Nur die blöden Silvester-Raketen haben mich erschreckt, weil sie zu nah waren. Aus der Weite kann es lärmern wie es will... kein Problem für Jack Sparrow!

Ich bin total zufrieden mit diesem Rudel. Ok, sie laufen dummerweise auf zwei Beinen was ziemlich schwierig macht, sie an den Ohren zu erwischen... sie knuddeln mich, spielen und das alles. Aber eines Tages durfte ich mit Rudelmami zu ganz vielen Junghunden! Es war ja toll! Zwei ganz kurzbeinige Etwas, ein grimmiger Welpe, der die ganze Zeit den Schwanz zwischen den Beinen hatte (vielleicht hatte er Angst...vielleicht war aber sein Herrchen der der Angst hatte...)und das Beste: eine ganz grosses Mädel, mit langen Beinen und ganz viel Energie! Es war „Liebe auf den ersten Blick“! Ich habe eine Schwäche für grosse Ladys!

Auf der einen Seite war es ganz gut, die Menschen dort hatten ein Spielplatz für uns Welpen aufgestellt; auf der anderen Seite ganz blöd, dass ich nicht oft zu meinen neuen Kollegen durfte und die ganze Zeit warten musste. Ich durfte ein paar Mal zum Mami beim abrufen gehen und sonst 3 Mal mit den Hunden spielen. Es war extrem kalt... Mir wäre es lieber gewesen nur zu spielen. Das was sie mir haben „beibringen“ wollen, kann ich je alles schon! Der Mann dort hatte das Gefühl, dass ein Welpe in meinem Alter die einfachsten Kommandos noch nicht kann... obwohl meine Mama sagte (natürlich strahlend vor Stolz) dass ich dies alles schon könne... Was soll's... Ich habe Freude an meinen neuen Kumpanen und meine Rudelmutter hat den Typ ignoriert und wir sind eine Woche später, mir zu liebe, wieder dahin gegangen...

Ein Tag nach der Spielstunde war ich total K.O. und musste immer wieder husten und würgen... Meine Menschen waren ein bisschen besorgt und haben mich dann zum Onkel Doktor gebracht. Ich glaube ich bin der einzige Hund, der freiwillig den Untersuchungsraum stürmt... alle anderen Tiere haben sich fast im Boden verkrochen! Wieso das?? Ok... nach der Behandlung habe ich es herausgefunden... Man bekommt nicht immer nur Leckerlis und Schweineohren beim Tierarzt... Diesmal gab es auch eine Spritze, weil ich Halsweh und Blasenweh hatte... Das Halsweh kommt vom viele Schnee essen. Ich liebe Eis am Stiel! ☺ Jetzt muss ich deswegen Tabletten nehmen... die sind gar lecker! Sie schmecken nach Le Parfait! Nur her damit! Hihi

Flavio und ich sind ein eingespieltes Team! Ich finde er gibt einen ganz guten „Hundebruder“ her. Er sagt oft er habe mich lieb... nur knabbern darf ich ihn trotzdem nicht... deswegen weiss ich, dass er, trotz seiner Spiele und Verständnis, kein echter Welpe ist. Aber das macht absolut rein gar nichts! Jetzt ist er noch grösser, aber gib mir nur Zeit! So wie ich wachse, bald habe ich ihn unter mir! He he he

Meine Rudelmutter hat für mich einen „Trash-Spielplatz“ aufgestellt. Ich finde es ganz prima, wenn man so etwas im eigenen Garten hat. Ich kann mich echt damit beschäftigen. Obwohl sie sagt, dass alles aus Sachen selber gebastelt ist, die sie schon hatte, finde ich absolut keinen Unterschied zu den Sachen in den Läden. Ich liebe meine Pet-Flaschen-Wanne, meine Bälle und Hütchen und die aufgehängten Flaschen, die so wunderbar lärmern wegen den Steinen die sie im inneren haben. Es muss nicht alles gekauft werden! Hauptsache ich kann mich beschäftigen. So ist es auch nicht schlimm wenn ich mal ein wenig zu hart rein beisse, oder versehentlich etwas kaputt mache.



Ja, ich glaube das Leben kann wirklich schön sein, wenn alle sich so anstrengen damit ich mich zu einem coolen Hund entwickeln kann... Und am Schluss, ich habe ja ihre Leben ein wenig aufgestellt! Ich kann mir vorstellen, dass sie es jetzt viel schöner haben, als in der Zeit vor Jack... „Zwinker“

Zumindest ist es schön zu wissen, dass meine Menschen wissen, dass ich zwar nicht auf Ewig ein kleiner Welpe bleiben werde, aber dass ich auch als ausgewachsener Hund ein super Mitglied dieses Rudels sein werde.

Sie meinen zwar jetzt sei es stressig, aber sie haben keine Ahnung, dass mich Stubenrein zu kriegen nicht ihre grösste Herausforderung sein wird! Hi hi

Auf das aufregende Leben, das wir haben und haben werden! Auf dem jaule ich: wowwww!

Bis zum nächsten Mal



Jack, das liebenswerte Schlitzohr aus dem Rheintal